



Jede*r verdient eine zweite Chance: IKEA schenkt gebrauchten Möbeln ein zweites Leben

- Mit dem Service „Zweite Chance“ kauft IKEA gut erhaltene, gebrauchte IKEA Möbelstücke zurück
- Rund um den Black Friday bietet IKEA besondere Rückkaufkonditionen
- Aktionszeitraum: 11. November bis 4. Dezember 2022

Hofheim-Wallau, 3. November 2022. Im dritten Jahr in Folge, fährt IKEA im November ein bewusstes Kontrastprogramm: Rund um den Black Friday rückt das Unternehmen das Thema Kreislaufwirtschaft in den Fokus. Unter dem Motto „Jede*r verdient eine zweite Chance. Zurückgeben lohnt sich jetzt besonders.“ lädt das Unternehmen seine Kund*innen dazu ein, gut erhaltene, gebrauchte IKEA Möbelstücke in die IKEA Einrichtungshäuser zurückzubringen. Im Aktionszeitraum vom 11. November bis zum 4. Dezember lohnt sich das Zurückgeben über den Service „Zweite Chance“ besonders, denn: IKEA erhöht den regulären Rückkaufpreis um 20 Prozent. Auf IKEA Family Mitglieder warten noch weitere Sonderkonditionen im Rahmen des „Zweite Chance“ Angebots.

Eine zweite Chance für Second-Hand-Möbel

Die Aktion beruht auf dem Service „Zweite Chance“, der 2019 flächendeckend in allen 54 IKEA Einrichtungshäusern in Deutschland eingeführt wurde. Die „Zweite Chance“ umfasst derzeit rund 1.800 Produkte aus dem IKEA Sortiment – Teil des Rückkaufprogramms sind auch IKEA Klassiker wie BILLY, KALLAX und viele weitere. Anschließend werden diese in den Fundgruben bzw. Circular Hubs zum regulären Rückkaufpreis zuzüglich der Mehrwertsteuer angeboten. Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass die gebrauchten Möbelstücke sehr gefragt sind und meistens innerhalb weniger Tage ein neues Zuhause finden.

Pressekontakt

IKEA Deutschland
GmbH & Co. KG

Corporate Communications

Denise Greiner
Tel.: 0152 54405025
denise.greiner@ingka.ikea.com



Gelebte Kreislaufwirtschaft bei IKEA

Auf dem Weg zu einem kreislauforientierten und klimapositiven Unternehmen sucht und findet IKEA immer wieder neue Möglichkeiten, um Materialien so lange wie möglich nutzbar zu machen und zu recyceln. So plant das Unternehmen, ab dem Jahr 2030 alle Produkte nach den Prinzipien der Kreislaufwirtschaft zu entwerfen und dabei ausschließlich auf erneuerbare oder recycelte Materialien zu setzen. In diesem Zusammenhang spielt auch die Haltbarkeit der Produkte eine wichtige Rolle: IKEA möchte den Lebenszyklus seiner Produkte weiter verlängern, um mit begrenzten Ressourcen noch verantwortungsvoller umzugehen. Der Service „Zweite Chance“ ist eine Maßnahme, mit der das Unternehmen zu diesen Zielen beiträgt.

„Wir arbeiten bei IKEA sehr hart daran, unser Unternehmen kontinuierlich noch nachhaltiger zu machen. Gleichzeitig entwickeln wir Produkte und Services, die es Menschen im und rund um das Zuhause ermöglichen, ihre Auswirkungen auf die Umwelt zu senken. Unser Service „Zweite Chance“ ist ein Angebot, mit dem wir ein nachhaltigeres Leben erschwinglicher machen. Zudem trägt der Service zu unserem Ziel bei, die Lebensdauer unserer Produkte zu verlängern, denn dabei setzen wir auf Wiederverwenden, Weiterverkaufen, Reparieren und Recyceln“, erklärt Katarzyna Dulko-Gaszyna, Country Sustainability Managerin bei IKEA Deutschland.

Über den Ingka Konzern

Der Ingka Konzern (Ingka Holding B.V. und ihre kontrollierten Einheiten) ist einer von 11 unterschiedlichen Konzernen, der IKEA Verkaufskanäle unter dem Franchise-Abkommen mit Inter IKEA Systems B.V. besitzt. Der Ingka Konzern besteht aus drei Geschäftsbereichen: IKEA Retail, Ingka Investments und Ingka Centres. Er ist der weltweit größte Einrichtungseinzelhändler und betreibt 378 Einrichtungshäuser in 30 Ländern. Im Geschäftsjahr 2020 besuchten insgesamt 825 Millionen Menschen die IKEA Einrichtungshäuser und 4 Milliarden Menschen informierten sich auf unserer Website www.IKEA.com. Der Ingka Konzern betreibt Geschäfte mit der Vision, den vielen Menschen einen besseren Alltag zu schaffen, indem er formschöne, funktionsgerechte und qualitativ



hochwertige Einrichtungsgegenstände zu Preisen anbietet, die so günstig sind, dass möglichst viele Menschen sie sich leisten können.

Über IKEA Deutschland

Seit 1974 ist IKEA in Deutschland vertreten, aktuell betreiben wir IKEA Einrichtungshäuser an 54 Standorten sowie drei IKEA Planning Studios. In Deutschland beschäftigen wir rund 20.215 Mitarbeitende und gemeinsam arbeiten wir an der Umsetzung der IKEA Vision: „Den vielen Menschen einen besseren Alltag schaffen.“

Weitere Informationen zu IKEA finden Sie auch in unserem Newsroom unter [IKEA.de/newsroom](https://ikea.de/newsroom) oder auf unserem Unternehmensblog: ikea-unternehmensblog.de